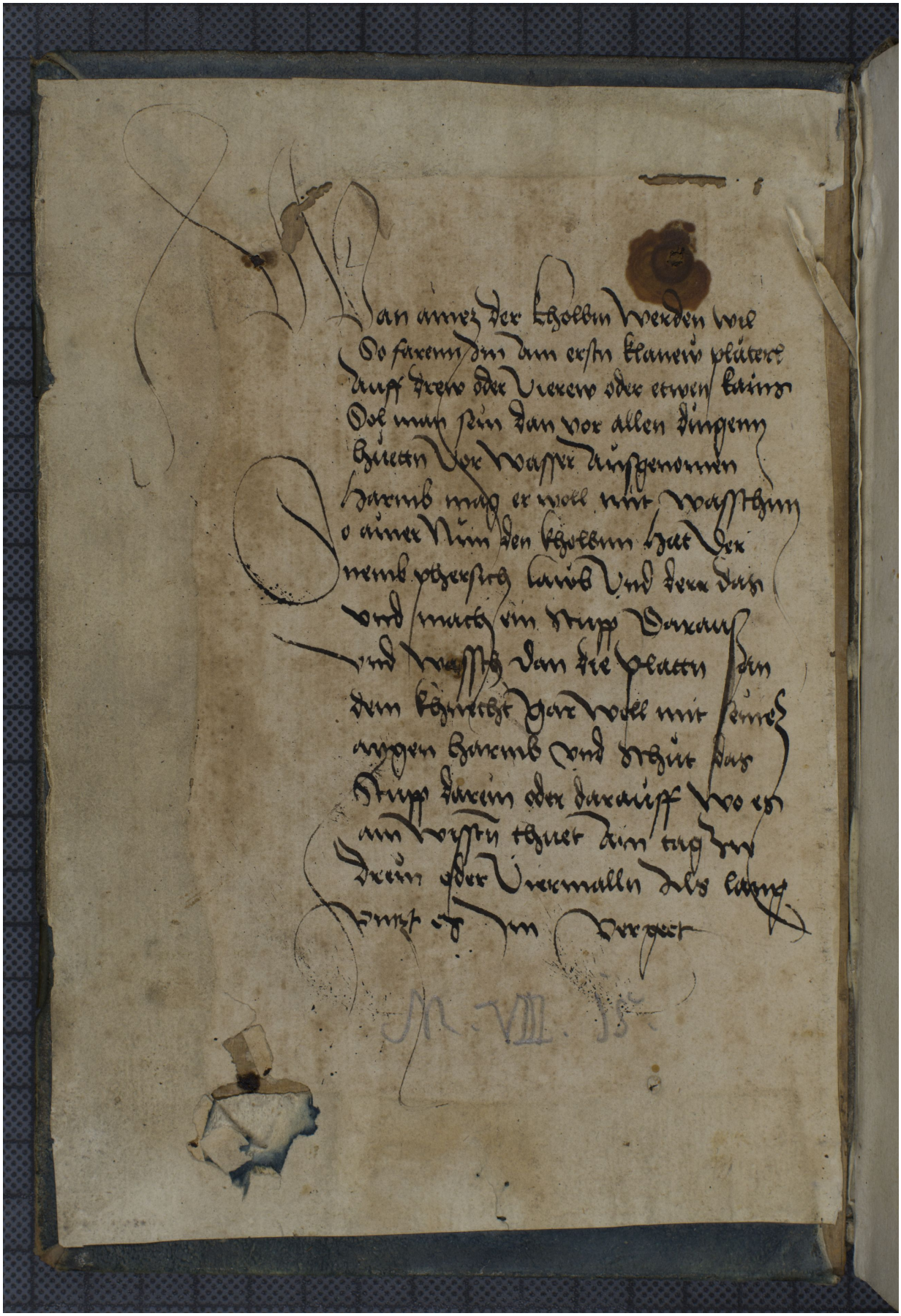
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=32476
Copyright: Schlierbach, Zisterzienserkloster



Man aimez der Kholben werden wil
So farem der dem ersten klaneu plätter
Auff treu oder viereu oder etwen kainer
Ob man sein dan vor allen dingen
hüetn vor wasser auszgenomen
Darumb mag er wol mit wasthum
o aimer Nim den kolben hat der
nemb oberstes laub vnd dera dach
vnd mach ein stupp daraus
vnd wasch dan die platten dan
dem kolbrecht gar wol mit seinem
augen Darumb vnd streu das
stupp darein oder daraiff wo er
am besten tzuet dim tag dri
drein oder viermallen als lang
Dunkt er im vergeet

Nr. VII. 15